

Innovative Geschäftsideen und Businesspläne zu Energie und Umwelt beim Landesfinale des NewBizCup 2008 in Stuttgart

18.07.2008 - (idw) Hochschule Reutlingen

Innovative Geschäftsideen und Businesspläne zum Thema "Energie und Umwelt" haben studentische Teams aller Fachrichtungen aus vierzehn Hochschulen und Universitäten Baden-Württembergs im Rahmen des 3. NewBizCup über Monate hinweg entwickelt. Im Landesfinale in Stuttgart am 18. Juli 2008 ab 9.30 Uhr treten die jeweils besten Teams der Hochschulen mit der Präsentation und der Verteidigung der Businesspläne zur Kür des Landessiegers in den Räumen der Landeskreditbank in Stuttgart an. Die Preisverleihung findet gegen 17:30 Uhr statt. Der NewBizCup ist ein hochschulübergreifender Businesswettbewerb für Studierende an Universitäten und Hochschulen in Baden-Württemberg. Ein vom ESB Research Institute Reutlingen University (ESB-RI), ein Forschungsinstitut der Steinbeis-Stiftung, ausgewähltes Evaluatoren-Team bestehend aus Experten aus Theorie und Praxis bewertet die Businesspläne. Die Schirmherrschaft des Wettbewerbs liegt beim Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg. Interdisziplinäre studentische Teams mit drei bis fünf Mitgliedern entwickelten innerhalb eines Semesters gemeinsam einen umfassenden Plan, um eine Geschäftsidee zur Marktreife zu bringen. Das schließt Konzepte für die Finanzierung oder das Marketing ein. Jedes Team suchte sich aus einer Datenbank Betreuer aus, die die fachliche und realitätsnahe Betreuung der Teams übernehmen. Organisiert wird das Landesfinale wie auch der gesamte NewBizCup durch das Steinbeis-Zentrum ESB-Research Institute im Auftrag des Wirtschaftsministeriums Baden-Württemberg im Rahmen der Initiative für Existenzgründungen und Unternehmensnachfolge (ifex) und aus Mitteln der Zukunftsoffensive Junge Generation (ZO III).

Der Wettbewerb beginnt dezentral an den jeweiligen Hochschulen und endet für die erfolgreichsten Teams mit dem zentralen Landesfinale in Stuttgart. Die besten Businesspläne werden sowohl im Rahmen eines internen Hochschul- als auch eines landesweiten Wettbewerbs ermittelt. Begleitet wurde die Erstellung der Businesspläne von einem intensiven Training in Präsenzveranstaltungen sowie teilweise über eine Online-Lernplattform. "Der NewBizCup zeichnet sich vor allem durch seine Realitätsnähe aus, die durch interdisziplinäre Teams zur Erstellung eines Geschäftsmodells und durch eine starke Vernetzung zu Experten aus der Praxis im Bereich Existenzgründung gewährleistet ist", betont Prof. Dr. Ottmar Schneck, Dekan der ESB Reutlingen.

Doch die hochkarätige Jury, in der Vertreter von Banken, Beteiligungsfinanzierer, Venture Capitalists, Hochschulen und Unternehmer vertreten sein werden, bewertet nicht nur die professionelle Struktur und Schlüssigkeit eines Businessplans - auch Begeisterung, Überzeugung von der Geschäftsidee und Präsentationsgeschick der studentischen Teams sind für eine erfolgreiche Unternehmensgründung ebenso wichtig und fließen in die Bewertung ein.

Prof. Dr. Hans-Peter Baumeister und Prof. Dr. Stephan Seiter, Leiter des veranstaltenden ESB-Research Institutes in Reutlingen, freuen sich auf den Wettbewerb: "Für die dritte Runde des NewBizCups, der sich dieses Jahr das absolut brisante Thema 'Energie und Umwelt' auf die Fahne geschrieben hat, konnten wir weitere Universitäten und Hochschulen begeistern. Besonders erfreulich ist, dass alle bis jetzt eingereichten Businesspläne erneut eine sehr hohe Qualität aufweisen". Im Businessplan-Training hätten die Studierenden das notwendige Handwerkszeug und die Begeisterung für eine Existenzgründung erhalten. Im Finale hänge jetzt vieles davon ab, ob es den Teams gelingt, die Jury für sich zu gewinnen und von ihrer Geschäftsidee zu überzeugen, so die ESB-Professoren.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Annegret Jennewein
ESB-Research Institute
Gerhard-Kindler-Straße 8
72770 Reutlingen

Phone: +49 (0) 7121 57 92 09
eMail: jennewein@esb-research.org
Home: <http://www.esb-research.org>

<http://www.newbizcup.de>

Die Businesspläne werden evaluiert durch folgende Jury:

Christine Decker, BIOPRO GmbH
Heiko Dehning, INCOVIS AG
Sascha Eberhard, Franke GmbH
Bernhard Fleck, Deutsche Bank
Wolfgang Glauner, Ernst & Young
Stephan Jansen, Bürgschaftsbank
Josef Knipf, Fichtner GmbH & Co. KG
Prof. Dr. Peter S. Nieß, Hochschule Reutlingen
Dr. Petra Püchner, Steinbeis-Europazentrum
Dr. Roland Raff, L-Bank
Dr. Jörg Sievert, SAP Ventures
Markus Vollmer, Deutsche Bank
Dr. Marco Winzer, High-Tech Gründerfonds

Teilnehmende Hochschulen:

Hochschule Aalen, Team Vital Water GmbH
Universität Freiburg, Team NN (Hochschulfinale steht noch aus)
Ev./ Kath. FH Freiburg, Team (Hochschulfinale steht noch aus)
Hochschule Heilbronn, Team Contento GmbH
Universität Hohenheim, Team SURF Consult
Universität Mannheim, Team (Hochschulfinale steht noch aus)
Hochschule Reutlingen, Team deal2bau
Hochschule der Medien Stuttgart, Team die Spielemacher
Universität Tübingen, Team OSW - open source waters
Hochschule Ulm, Team La Cruche
Hochschulen Nürtingen-Geislingen, Esslingen, Stuttgart, Team (Hochschulfinale steht noch aus)